

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

54 (24.2.1889) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54.

Drittes Blatt.

Sonntag den 24. Februar

1889.

Bekanntmachung.

In den im städt. Schlachthofe befindlichen Huntezwinger wurde eine gelbe, männliche Bullbögge eingebracht.

Karlsruhe, den 23. Februar 1889.
Städt. Schlacht- und Viehhof-Verwaltung.
Schlotterer.

Dünger-Versteigerung.

Sonntag den 2. März, Vormittags 10 Uhr, läßt das Badische Train-Bataillon Nr. 14 den Pfriedländer pro März meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Karlsruhe, den 23. Februar 1889.

Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

Wohnungen zu vermieten.

* Auguststraße 55 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten.

* Auguststraße 3 ist auf 23. April der 1. Stock von 3 geräumigen Zimmern, Küche (Bosserleit), Glasabfahl, Maablammer u. allem Zugehör, ebendasselbst ist eine Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Bahnhofsstraße 31 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil an der Waschküche, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. St.

* Bismarckstraße 33 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. s. w. an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau. Dasselbst ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer an ruhige Leute zu vermieten.

* Durlacherstraße 34 ist eine kleine Wohnung mit Zugehör, auch Werberstraße 82 ein großes, helles Zimmer mit Ofen sofort an ruhige Personen zu vergeben. Zu erfragen Werberstraße 82.

* Klauereckstraße 16 ist eine Parterrewohnung mit Zugehör, sowie der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Küche u. Zugehör, auf 23. April billig zu vermieten. Letztere Wohnung kann auch zu je 2 Zimmern mit Küche abgetheilt werden. Näheres bei Sebastian Wänich, Hirschstraße 12.

* Kreuzstraße 7 sind im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, sowie im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Kurvenstraße 16 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Hirschstraße 10 im Laden.

* 31. Leopoldstraße 11 ist eine Wohnnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, sowie Werkstätte und Magazin, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Leisingstraße 52 ist auf 23. April eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller billig zu vermieten.

* Luisenstraße 2 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

* Luisenstraße 59 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Martenstraße 25 ist ein großes Mansardenzimmer mit Küche und Zugehör an eine oder zwei ruhige Personen auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Schillerstraße 12 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schützenstraße 30 sind zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche nebst Glasabfahl und allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 21. Werberstraße 72 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, per 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* Wielandstraße 32a ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern mit Balkon,

Küche, Keller, Mansardenzimmer und Glasabfahl, auf den 23. April zu vermieten. Preis 340 Mark. Näheres Wielandstraße 32 im 1. Stock.

* 31. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Einzufragen von 1 Uhr ab.

* Rübingerstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Gartenstraße 42 u. 44 sind noch 3 Wohnungen, elegant und komfortabel eingerichtet, von je 5 Zimmern, Bad (vollständig eingerichtet), Küche mit Speisekammer etc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Auskunft beim Eigentümer: Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

* Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde, sowie eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 50 im Laden.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung im 2. Stock des Vorderhauses ist auf 23. April zu vermieten; ebenso eine solche von 2 Zimmern mit Küche und Keller im Hinterhaus im 3. Stock. Näheres Balhornstraße 32

im Laden.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung im 2. Stock des Vorderhauses ist auf 23. April zu vermieten; ebenso eine solche von 2 Zimmern mit Küche und Keller im Hinterhaus im 3. Stock. Näheres Balhornstraße 32

im Laden.

* Hirschstraße 14 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und 2 großen Mansarden, elegant eingerichtet, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche und allem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Leisingstraße 21 im Laden.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 15 im Laden. — Ebenfalls ist auch ein schönes, einzelnes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.
* Auf dem Lande, 4 Stunden von Karlsruhe, Bahnstation, ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 17, Parterre.

Wohnung und Werkstätte.
* Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, event. auch mit Werkstätte, ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 15 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.
Eine kleine Familie (2 Personen) sucht eine gut ausgestattete Wohnung von 4 Zimmern, westlich der Adlerstraße. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor Kriegstraße 28 abzugeben.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern wird in der Nähe des Theaters von einer ruhigen Familie auf 23. April gesucht. Adressen wolle man gefl. Bürgerstraße 7 im 2. Stock abgeben.

* Zwei Damen suchen auf 23. April eine Wohnung von 2-3 Zimmern, im mittleren Stadttheil gelegen. Offerten bittet man unter Chiffre K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine möblierte Wohnung
im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Dieselbe soll 3 bis 4 gut ausgestattete Zimmer und sonst erforderliche Bequemlichkeiten, auch Küche, enthalten. Offerten unter H. W. an das Kontor des Tagblattes.

* 21.
Zimmer zu vermieten.
* 21. Schützenstraße 25 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern auf 1. März zu vermieten.

* 31.
Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist an 2 junge Leute auf 1. März billig zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53 im 3. Stock.

* Blumenstraße 7, gegenüber dem Fürstl. Fürstlichen Garten, ist auf 1. März ein möbliertes Parterrezimmer wegen Verlegung billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein freundlich möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren oder bessere Arbeiter zu vergeben: Werberstraße 60.

* Luisenstraße 34 ist im 4. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn oder an eine Dame sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

Bahnhofsstraße 14 ist im 4. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes, heizbares Zimmer auf den 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten. 21.

— Bahnhofsstraße 48 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort oder per 1. März billig zu vermieten: Kaiserstraße 35 im 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. März zu vermieten: Balhornstraße 24 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock, in sehr gesunder Lage, ist an einen anständigen jungen Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 20 im Laden.

* Karlsruhe 59 ist ein gut möbliertes, zweifenstriges, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf den 1. März zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist in einem ruhigen Hause sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 34, 2 Treppen hoch.

* Schillerstraße 14 ist ein schönes Mansardenzimmer mit Kochofen und mit oder ohne Möbel auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres Parterre daselbst.

Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit oder ohne Pension bis 15. März zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 18 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen ruhigen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Leisingstraße 46 im 3. Stock rechts.

Viktoriastraße 17 ist ein großes, zweifenstriges, gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. März zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern und eigenem Eingang, gegenüber dem Justiz-Baslast, auf der Comm riette in der Stephantenstraße, ist sogleich an einen Herrn Beamten zu vermieten. Auskunft wird Linkenheimerstraße 9 im 2. Stock erteilt.

Hirschstraße 12 wird in ein einfach möbliertes Zimmer ein solider Mann zum Mitbewohnen gesucht.

* Ein heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. März an 1 oder 2 Arbeiter zu vermieten: Steinstraße 9 im 4. Stock.

* Schützenstraße 70 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Wilhelmstraße 13 ist im 4. Stock rechts ein einfach möbliertes, schönes Zimmer sogleich oder auf 1. März, auf Verlangen mit Pension, zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. März zu vermieten: Bahnhofsstraße 32 im Seitenbau im 4. Stock links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 18 im 2. Stock.

* Ein schönes, großes Zimmer ist auf 1. März an einen oder zwei Herren mit ganzer Pension zu vermieten: Steinstraße 1 im 3. Stock.

* Sophienstraße 72 ist ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten an einen oder zwei solbe Herren zu vermieten. Ebenfalls ist ein noch gut erhaltener Sekretär zu verkaufen.

* Waldstraße 4 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im 3. Stock.

* Hirschstraße 20 a., 2 Treppen hoch, sind auf 1. oder 15. April zwei fein möblierte Zimmer mit besonderem Eingang, auf die Straße abend, zusammen oder einzeln mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Sophienstraße 71 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Sophienstraße 67 sind 2-3 möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit freier Aussicht, letzteres einfach möbliert, mit Wasserleitung, bei einer ruhigen Familie an 1 oder 2 solbe Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist an 1 oder 2 solbe Arbeiter mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Waldbornstraße 31 im 3. Stock, Eingang Jähringerstraße.

Kneipokal,

ein schönes, geräumiges, ist zu vermieten: Bahnhofsstraße 54, zur neuen Pfalz. Ebenfalls ist ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

Werkstätte zu vermieten.

Eine große helle Werkstätte mit großem Hof und gedeckter Räumlichkeit, so lange der Hof ist, nebst Einfahrt, für jedes Geschäft passend, ist zu vermieten: Werderstraße 82, parterre.

Zimmer-Gesuche.

* Von einem Polytechniker wird ein freundliches Zimmer, womöglich in Mitte der Stadt gelegen, auf 1. März zu mieten gesucht. Offerten wolle man unter H. J. K. S. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Zwei bis drei möblierte Zimmer (Schlafzimmer und Salon), parterre oder 1. Stock, mit eigenem Eingang, werden womöglich im westlichen Stadtteil von 2 Herren auf 1. April gesucht. Offerten sind sofort im Kontor des Tagblattes abzugeben.

1-2 unmoblierte Zimmer

werden von einer ältern Dame in einem ruhigen, bessern Hause zwischen Durlacherthor und Marktplatz gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, findet nach auswärts sehr gut bezahlte Stelle, ebenso für hier mehrere Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch das Placirungs-Bureau von A. Blink, Stephansnienstraße 47.

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann sowie die übrige Hausarbeit gut versteht, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 40, eine Treppe hoch.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und auch alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 107 im Bad.

Ein solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas nähen kann und Zeugnisse aufzuweisen vermag, findet sogleich oder auf Ostern Stelle: Wilhelmstraße 36 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle übrigen häuslichen Arbeiten mit versehen muß, wird zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Dasselbe muß schon in einer bessern Haushaltung gedient haben und gute Zeugnisse aufweisen können. Zu erfragen Kriegsstraße 40 im 3. Stock zwischen 1 und 3 Uhr.

2.1. Sofort und auf Ostern werden für hier und auswärts einige tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, gewandte Zimmer- und Hausmädchen, ebenso erfahrene Kinder- mädchen gesucht. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein einfaches, solides Dienstmädchen findet sofort Stelle: Ettlingerstraße 7 im 4. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann u. etwas Hausarbeit mitbesorgt, findet bei einer kleinen Familie sogleich gute Stelle. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

3.1. Eine zuverlässige, geschulte Person, welche ganz selbstständig gut kochen kann, wird auf Ostern zu zwei Personen (Ehepaar) gesucht. Es möge sich jedoch nur melden, wer prima Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Herrschäftsfräulein finden per sofort, 1. März, 1. April und Ostern gut bezahlte Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Zimmer- u. Kindermädchen finden sofort und auf Ostern gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Dienst-Gesuche.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann sowie gerne Hausarbeit verrichtet und gut empfohlen ist, sucht auf Ostern passende Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein Mädchen aus guter Familie, in Hand- und Zimmerarbeiten gewandt, sucht eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Näheres Kronenstraße 31 im 3. Stock. 2.1.

35000 Mark

sind im Ganzen oder in Theilbeträgen auf I. und II. Hypothek sofort auszuliehen. Offerten unter E. H. 6 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben

Gelder in jeder Höhe auf I. und II. Hypothek zu billigem Zinsfuß per sogleich und auf April auszuliehen. Taxation etc sind erbeten an **Ad. Kast**, Waldstraße 21, 2. Stock.

9000 Mark

Mündelgeld sind sofort auf 1. Eintrag auszuliehen: Ablersstraße 39 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

* 15000-20000 Mark werden als gute II. Hypothek zu 5% alsbald aufzunehmen gesucht. Gest. Anerbieten unter W. E. 9 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2200 Mark

werden als II. Hypothek aufzunehmen gesucht Gest. Offerten wolle man unter Chiffre A. Z. 2200 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Stiller Theilhaber gesucht.

* 2.1. Wer sich mit einem Kapital von circa 30000 Mark an einem diesigen Geschäftes theiligen will, kann bei guter Sicherheit 10 Prozent Zins erhalten. Offerten unter B. H. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen finden sofort

und auf den 1. März: eine tüchtige Kinderfrau, sowie mehrere tüchtige Kellnerinnen. Näheres Fasanenstraße 34.

B. Stellen finden:

2 bessere Kellnerinnen, 2 Köchinnen sowie mehrere Mädchen für Hausarbeiten. Stellen suchen mehrere Hausburschen. Näheres durch **H. Brätsch**, Herrenstraße 9. 2.1.

Köchinnen und Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden sogleich hier und auswärts auf Ostern gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21.

Eine feine Kellnerin

findet nach auswärts in einem bessern Café-Restaurant sehr lohnende Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Hotel-, Restaurant- und Privatpersonal aller Art findet per sofort und auf kommende Saison stets gute Stellen durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Stellen-Anträge.

Für ein feineres Restaurant werden eine tüchtige jüngere Kellnerin und ein reinliches Küchenmädchen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein junger, bestempfohlener Bursche wird für eine fleißige Apotheke als Hausknecht gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Hausknecht, mit guten Zeugnissen versehen, findet Stelle in der Webfabrik Wilhelmstraße 13.

Lehrling-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Schuhmachergeschäft gründlich zu erlernen, kann sofort oder später eintreten bei **H. Lachner**, Schuhmacher, Kaiserstraße 195.

Lehrlingsgesuch.

3.1. Ein anständiger Junge kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen eintreten im Blechnerei-, Gas- und Wasserleitungsgeschäft von **W. Wagner**, A. Mayerle Nachf., Herrenstraße 8.

Lehrling-Gesuch.

4.1. Ein ordentlicher, braver Junge, welcher Lust hat, die Blechnerei und Installation zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei **Friedrich Becker**, Herrenstraße 29.

Bäckerlehrling-Gesuch.

* Ein junger, kräftiger Mensch, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sogleich oder auf Ostern eintreten bei **Sukrav Denny**, Bäckermeister, Marienstraße 11.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Für mein Geschäft, Kaiserstraße 165, werden einige Lehrmädchen, welche das Dammachen erlernen wollen, gesucht. Auch finden noch einige Volontärinnen Aufnahme.

Strauss-Kramer.

Ein stadtkundiger, ehrlicher Hausbursche wird sofort gesucht: Kaiserstraße 67.

Ein jüngerer **K. Hausbursche** findet per sofort dauernde, gute Stelle. Näheres durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Bursche-Gesuch.

* Ein Bursche von 18-20 Jahren kann sofort eintreten: Bessingstraße 52.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine tüchtige, gewandte jüngere Person, welche gut empfohlen werden kann, findet je einen Tag in der Woche Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Birkel 20 im 3. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine reinliche, zuverlässige und ehrliche Frau wird gesucht: Waldstraße 38 im 3. Stock links, Mittags von 1-3 Uhr.

Stelle-Gesuch.

Ein angehender Commis sucht hier oder in der Umgegend in einer Fabrik oder einem Engros-Geschäft eine Stelle. Offerten unter A. M. Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.

2.1. Ein älterer, solider Mann sucht auf 1. April oder später eine Stelle als Einkassierer etc. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Kautions kann auf Wunsch gestellt werden. Näheres Stadttheil Mühlburg, Ackenstraße 25.

* Ein junger Kaufmann mit schöner Schrift, guten Zeugnissen, der Wein- und Kolonialwaarenbranche kundig, sucht ohne Gehaltsansprüche als bald Stelle. Offerten unter A. S. Birkel 3 im 2. Stock. abzugeben.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln in und außer dem Hause. Auf Verlangen wird auch die Wäsche gewaschen und auf's Bünstliche besorgt. Zu erfragen Marienstraße 15 im 2. Stock des Hinterhauses.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Ein Knabe von 15 Jahren sucht Stelle als Lehrling in einem Engros-Geschäft oder auf einem Bureau. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigung-Gesuch.

6.1. Eine tüchtige Näherin, die nach Maß Herren- und Damenhemden, sowie jede Arten Leib- und Bettweitzzeug anfertigt, auch im Kleiderändern gut erfahren ist, hat nach 2 Tage in der Woche zu vergeben. Zu erfragen Akademiestraße 26 im Laden.

Empfehlung.

* 2.1. Damen- und Kinderkleider von den einfachsten bis zu den feinsten werden rasch und pünktlich angefertigt: Bähringerstraße 92, 3. Stock.

Verloren.

* Ein Schein der Versorgungskasse wurde von der Bestendstraße bis zur Kaserne verloren. Um gefällige Rückgabe Bestendstraße 35 im 2. Stock wird gebeten.

* Vom Hotel Erbprinz bis Ecke der Leopoldstraße wurde ein Armband von gelben Muscheln mit Goldschloß verloren. Abzugeben Kaiserstr. 245 im 3. Stock gegen Belohnung.

Wirtschaft zu verkaufen.

* Eine gut gehende Wirtschaft mit bedeutendem Umsatz ist wegen Veränderung alsbald zu verkaufen. f. n. Gest. Anträge unter B. R. 34 an das Kontor des Tagblattes e. beten.

Schlosserwerkzeug zu verkaufen.

* Mehrere Schraubhölzer, 2 Blashälge und sonst verschiedenes Schlosserwerkzeug sind zu verkaufen: Ritterstraße 36 im 4. Stock zwischen 10 und 12 Uhr und 3-5 Uhr.

Verkaufs-Anzeigen.

* Billig zu verkaufen: ein rosa Kleid, ein elegantes Ballkostüm (auch für Maskenball geeignet), eine Atlastaille und ein Wintermantel: Spitalstraße 34 im 2. Stock.

* 2.1. Mehrere Ball- und Straßenkleider, sowie ein fast neues, elegantes Maskenkostüm (Orientalin) sind billig zu verkaufen: Soppfenstraße 28 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Rheinstraße 25, parterre, sind zwei dem Besitzer zu eng gewordene schwarze Anzüge, gut erhalten (einer mit Frack und einer mit Rock) billig zu verkaufen.

* Eine feine goldene Damenremontuhr, drei Knabenanzüge, 10-14 Jahr, zwei Arbeitsjoppen, eine Arbeitshose, ein compl. Joppenanzug, ein Ueberzieher sind zu verkaufen: Luisenstraße 22, zweiter Stock rechts.

* Eine beinahe neue Stinger Nähmaschine mit Fußbetrieb, 1 Handnähmaschine, 2 noch wenig gebrauchte Schneidernähmaschinen sowie ein belles, feines Damenkleid und farbige Seidenstoffe zu Damenkleidern sind billig zu verkaufen: Bittoriastraße 9 im 3. Stock des Seitenbaues.

Eine Garnitur, bestehend aus 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sesseln, ganz neu, mit grünem Seidenplüsch überzogen, ist billig zu verkaufen, ebenso eine sehr schöne Chiffonniere, 1 Schreibpult mit Kommode und ein Sekretär nebst Kommode. Einzusehen von 9-10 Uhr Morgens. Werderstraße 82.

Zu verkaufen:

Ein schöner Herrschreibtisch, ein Silberchränken und ein schöner Winterüberzieher für 10 Mark: Bürgerstraße 7.

Anzeige.

2.1. Wegen Wegzug einer Wirtschaft sind zu verkaufen: 1 großer Herd (1 Jahr gebraucht), 1 Backofen mit Rohrleitung, Rasen-Mähmaschine, 2 große Etablische, 1 Delgemälde (Landschaft), 1 Küchenschäft, 1 eiserne Bettstelle. Näheres bei D. W. Winderker's Möbeltransport-Geschäft, Bähringerstraße 112. Daselbst werden 6 eiserne Rohrstütze zu kaufen gesucht.

Konfirmanden-Anzug.

* Ein noch ganz neuer, schwarzer Anzug ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 32 im Hinterhaus.

Einige Sundert

sehr hübsche, kleine Aquarelle und Ganzzeichnungen aus einem Nachlaß werden im Ganzen oder auch einzeln billig abgegeben: Waldstraße 17 im Laden.

Gebrauchte Zither,

gut in Stimmung und Klang, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. * 2.1.

Eine praktische Vogelbecke

sowie Kanarienhennen sind zu verkaufen: Waldhornstraße 31 im 3. Stock, Eingang Bähringerstr.

Eine Singer-Nähmaschine,

sehr wenig gebraucht, schön und gut, wie neu, ist unter Garantie billig zu verkaufen: Douglasstraße 30.

2.1. Ein Hühnerstall

mit 4 erhöhten Abteilungen, für Tauben, freistehend, ist billig zu verkaufen. Näheres Kriegsstraße 95 a, 3. Stock.

Kanarienvogel,

Hähnen und Hennen, sind billig zu verkaufen: Schwabenstraße 24, 2. Stock.

Zwergspitzer,

achte junge, sind billig zu verkaufen: Waldhornstraße 21 im Hinterhaus.

Für Vereine.

* 30 Stück Tannenbäume sind billig abzugeben; desgleichen ein Prospekt (Alpenblüte) mit Interieur. Näheres neue Kunstschule 23, Vormittags 10-12 Uhr.

Ein feineres Kostkind

wird in gute, aufmerksame Pflege genommen. **Gurlebaus,** Uferstraße 20, Heidelberg.



Champagner

von **G. C. Kessler & Cie.** in Gillingen, Hoflieferanten, feinste Gewächse Hofkammer-Cabinet, empfiehlt zu Originalpreisen in Kisten wie einzelnen Flaschen

J. B. Klingele Nachfg.

Alleinige Niederlage Amalienstr. 71, Ecke der Leopoldstr.

Alter Malaga,

1/4 Flasche Mark 1.60, 1/2 " " - .80

zu haben bei

Carl Malzacher,

Lammstraße 5.

Malaga,

einen ächten, guten, alt n, ärztlich empfohlen, empfiehlt 3.1.

Carl Hager,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Rum, Arac

billigst bei

Carl Malzacher,

Lammstraße 5.

Vorzüglichen alten

„Nordhäuser“

per Liter 1 Mark

empfehle bestens.

Eugen Helff,

2.1.

6 Karl-Friedrichstraße 6.

Torten, Kuchen,

Thee- und Hofbackerei in großer Auswahl empfiehlt täglich frisch

Ludwig Böss, Conditor,

Waldstraße 54.

Magenleidenden

empfehle verzuickerten

Ingwer & Calmus

zu billigen Preisen.

M. Glebel's Conditorei,

6.1. Kaiserstraße 207.



Spirituosen.

Unsere vielfach prämierten und sämtlichen ausländischen Fabrikaten ebenbürtigen Liqueure sind in reichster Auswahl im Delicatessen-Geschäft von

J. B. Klingele

Nachfolger,

Amalienstraße 71,

Ecke Leopoldstraße,

zu haben.

Ebenfalls selbst größte Auswahl unserer Spezialitäten

Kirschen- u. Zwetschgenwasser

sowie hochfeiner

Bunsch-Essenzen.

Landauer & Macholl,

Liqueur-Fabrik,

Heilbronn a. Neckar.

Die Conditorei M. Glebel,

Kaiserstraße 207,

empfehle ihre beliebten, durchaus reingehaltenen, preiswürdigen, selbstgefertigten **Chocoladen von 1 Mk. per 1/2 kg** an; ebenso feinstes **Chocoladenpulver** zur schnellen, billigen Herstellung von **Tassen-Chocolate.** 6.1.

Gegen Husten und Heiserkeit empfehle meine als vorzüglich bekannten

Kräuter-Bonbons.

6.1.

M. Glebel, Conditorei,

Kaiserstraße 207.

Torten,

Kuchen, Kaffee-, Thee- und Stückbäckereien, Confecte u. Desserts in größter Auswahl empfiehlt

Albert Neu,

Conditorei und Café,

Ecke der Kaiser- und Douglasstraße.

Vereinsgeld wird in Zahlung genommen.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr an warm,

Kaffee- und Theebadwert

in reicher Auswahl.

K. Krauss, Hofbäcker,

Nachfolger von C. Schwindt,

Ludwigsplatz 65.

**Fastnachtsküchlein,
Berliner Pfannkuchen**
täglich frisch in bekannter Güte.
M. Krauss, Hofbäcker,
C. Schwindl's Nachfolger,
Ludwigsplatz 65.

**Berliner Pfannkuchen,
Fastnachtsküchlein,
Fleischpastetchen**
empfehl't
Ludwig Böss, Conditior,
Waldstraße 54.

Orangen
extra große und große, schöne, süße
Messina-Frucht empfehl't
J. B. Klingele, Nachfolger,
Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.

**Spanische Orangen,
Blutorangen
und schöne Citronen**
empfehl't
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

**Mirabelleumarmelade und
Zwetschgenmarmelade**
in jedem beliebigen Quantum billigst bei
Carl Hager,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.



Frische holl. Schellfische, Felchen,
Rheinsalm
empfehl't
L. Sturm,
gegenüber der Infanterietascherne.
Unterwegs sind: Seezungen, Sechte,
Zander,
ein großer Helligbutt (Steinbutt-Art)
im Gewichte von 116 Pfund,
ein großer Wels von 52 Pfund;
beide Fische werden im Ausschnitt verkauft,
nachdem solche einige Stunden zur Ansicht bei
mir ausgestellt waren.

Frische holl. Schellfische
empfehl't
August Lösch,
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Heute frisch eingetroffen:
ächter Winter-Rheinsalm
per Pfund 3 Mk.,
holländ. Schellfische
per Pfund 55 Pf.,
**gemästetes Geflügel,
Poularden, Kapannen, Hahnen**
empfehl't billigst
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Holl. Voll-Häringe, feine Milchner,
Russ. Kron-Sardinen, große,
feinst marinirte Häringe und
Brat-Häringe,
Delicateß-Häringe in verschiedenen
Saucen in 1/2 Liter-Büchsen,
Mal in Wein-Gelée in 1/2 Liter-Büchsen,
Englische Speck-Bückinge,
feinste Holl. Sardellen
empfehl't

J. B. Klingele Nachf.,
Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.

Braunschweiger Wurstfabrik,
Amalienstr. 51, Kaiserstr. 211,
empfehl't: 21.
**Gänsebrüste, geräucherte,
Gänsefüße, geräucherte,
ächte Frankfurter Brat-
würste pr Stück 15 Pfg.**
in vorzüglicher Qualität.

Fritz Neck,
Rüppurrerstr. 27,
empfehl't
Lauterbacher Frühkäskäs,
Engener Spundenkäs,
Schloßkäs, Münsterkäs,
St. Emmenthaler-, Edamer-,
Gouda-, Roquefort-,
Parmesan-, Kuchener Rahm-
käs, 1^{er} Limburgerkäs.
St. Nürnberg. Ochsenmaulsalat,
St. mar. Häringe,
russ. Sardinen, Kollmöpfe,
Essig- und Salzgurken.
St. Cervelat- und Salami-
würste.
Verschiedene Marmeladen,
Datteln, Tafelkeigen,
Tafelrosinen, Tafelmandeln,
span. Orangen und
hochfeine Blutorangen.

Neue Malta-Kartoffeln
per Pfund 18 Pf. bei
Carl Hager,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Salzbohnen,
schön grün und fein geschnitten, von
heute an
per Pfund 20 Pfennig.
Eugen Helff,
21. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

**Salzbohnen, Rüben,
Sauerkraut,
Essig- und Salzgurken,
französ. Erbsen,
französ. Schnittbohnen**
in 1/4 und 1/2 Büchsen,
sehr billig in frischer Qualität
empfehl't
August Lösch,
Kaiserstraße 115.



Ein vorzüglicher Ersatz für Mutter-
milch ist nach dem Urtheil namhafter Au-
toritäten der
Hch. Lang'sche Kinder-Zwieback.
Derselbe ist leicht verdaulich, nahrhaft,
wohlschmeckend und übertrifft alle ähnlichen
Präparate an Preiswürdigk. 101.

Schwämme,
Feinste Levantiner und Cham-
pignon,
Bade- u. Toilette-Schwämme,
Lufah
31. in grosser Auswahl bei
Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail.

**Gold- und Silber-
Franzen, Quasten, Schnüre, Bor-
ten, Ligen etc. für Maskeraden**
äußerst billig
L. Voit, Sospojamentier,
32. Kaiserstraße 123.

Zieh-Harmonikas
aus der besten Fabrik,
zu allen Preisen empfehl't
C. Garbrecht,
Kaiserstraße 191. 123.

Trau-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfehl't
J. Petry,
Juwelier und Ringsabrikant's-Wittwe
Kaiserstraße 151.

Die Meistersinger

von Nürnberg von R. Wagner.
 Textbücher à 80 Pf.
 Einführung in die Musik von Bilsing.
 Klavierauszüge, Fieder sowie sämtliche Arrangements für Klavier 2ms, 4ms, Violine, Cello etc. vorrätzig.

Osc. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),
 22. Musikalienhandl., Kaiserstraße 114.

Bierbrauerei Gebr. Wolf,
Werderplatz 51.

Heute Sonntag, Anstich eines vorzüglichen Stoffes Lagerbier (Pilsener Brauart), wozu freundlichst einladen
• Gebrüder Wolf.

Bornhäuser's Bierhalle.

• Heute Sonntag den 21. Februar
Konzert.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.
 Hierzu ladet herzlichst ein
Kasimir Stelmer.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
 heute Mittag 12 Uhr unsere liebe Mutter
Frau Heinrich Schreiber,
 Schriftführers Wittwe,
 nach langem, schwerem Leiden in ein besseres
 Jenseits abzurufen.
 Karlsruhe, den 22. Februar 1889.
 Die trauernden Kinder.
 Die Beerdigung findet Sonntag Nach-
 mittag 2 Uhr von der Leichenhalle des neuen
 Friedhofes aus statt.

Arbeiterbildungs-Verein.

Montag den 23. d. Mts., Abends 7/9 Uhr,
 findet eine außerordentliche
Generalversammlung
 statt, wegen Beschlusfassung über den Anschluß an
 den süddeutschen Verband.
Der Vorstand.

Katholischer Gesellenverein.

Sonntag den 21. Februar, Abends 6 1/2 Uhr
„Tanzkränzchen“,
 wozu die verehrlichen Ehrenmitglieder mit
 ihren Angehörigen ergebenst einladen
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater

Sonntag den 24. Februar. Dritte Vor-
 stellung außer Abonnement. **Die Meistersinger von Nürnberg.** In drei Auf-
 zügen von Richard Wagner. Hans Sachs:
 Herr Hauser, als Gast (Abschiedsvorstellung).
 Anfang 6 Uhr. Ende halb 11 Uhr.

Dienstag den 26. Februar. Fünfte Vor-
 stellung zu ermäßigten Preisen im Sonder-
 Abonnement. **Egmont.** Trauerspiel in fünf
 Akten von Goethe. Musik von Ludwig van
 Beethoven. Egmont: Herr Waldeck, vom
 Königl. Theater in Hannover, als Gast. An-
 fang 6 Uhr.

Mittwoch den 27. Februar. Theater in
Baden. 21. Abonnements-Vorstellung. **Die
 Sternschnuppe.** Schwank in vier Akten
 von G. v. Moser und Otto Strindt. Anfang
 halb 7 Uhr.

Natürliche Mineralwasser:

**Emser Krähchen, Selterser, Apollinaris, Carlsbader,
 Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille,
 Wildunger etc.**

Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise
 zu stellen. — Garantie für frische Füllung.

W. L. Schwaab, Hoflieferant,
 Amalienstraße 19.

J. B. Klingele Nachfolg.,

Amalienstraße 71, Ecke Leopoldstraße,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager von

Cigarren

in allen Preislagen von 3 Pfg. an bis zu den feinsten Havana-
 Sorten, speziell 5^{er} und 6^{er}, in abgelagerter feiner Qualität.
Alleinverkauf für Karlsruhe der weltberühmten Marke **Two
 Roses** zum Preise von 60, 80 und 100 Mk. pro Mille.
 Reich assortirtes Lager feinst türkischer und ägyptischer Cigarretten
 und **Tabake.**

Kaiserstrasse 203.

Orient-Bazar.

Tit. Herrschaften sowie einem geehrten hiesigen und aus-
 wärtigen Publikum die ergebenste Mittheilung, daß ich **Sonntag
 den 24. Februar d. J.** auf hiesigem Plage ein Lager in

**Japan- und China-Waaren,
 indischen u. persischen Waffen, Dekorationsstücken,
 Stickereien, Ofenschirmen,
 Porzellan-, Bronze- und Lackwaaren**

eröffnen werde.
 Durch direkten Einkauf bin ich im Stande, bei groß-
 artigster Auswahl die möglichst billigsten Preise zu stellen.
**Jederzeit Eingang von orientalischen Neu-
 heiten.**

Direkter Thee-Import.

Indem ich zum Besuche meines Lagers ergebenst ein-
 lade, zeichne

hochachtungsvoll

Karl Holder.

Kaiserstrasse 203.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich die von meinem
 sel. Mann betriebene **Badeanstalt** Luisenstraße 81 unverändert fortführen
 werde. Ich werde bemüht sein, das uns bisher geschenkte Vertrauen auch
 ferner zu rechtfertigen und lade zu geneigter Benützung der Bäder freundlichst ein.
 Achtungsvoll

Amelie Rheinau Wittwe.

21.

Kaiserstrasse 203.

Sonntags-Verein
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag
von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 15. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Schriftsteller Dr. Hans Müller in Berlin das Ritterkreuz 1. Klasse des Ordens vom Heiligen Michael zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 6. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Oberamtmann Karl Friedrich Müller in Grimmelehen die silberne Rettungsmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Director der Großherzoglichen Kunstgewerbeschule in Karlsruhe, Hermann Schö, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem Prinz-Regenten Luitpold von Bayern verliehenen königlich bayerischen Verdienst-Ordens vom Heiligen Michael 3. Klasse zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Apographen Karl Moriz Johannes Klinck in Freiburg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich, König von Ungarn, verliehenen Ritterkreuzes des Kaiserlich königlich Oesterreichischen Franz-Josef-Ordens zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Postkassier Georg Heinrich Wederkehr in Freiburg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser, König von Preußen, verliehenen königlich Preussischen Altemelnen Ehrenzeichens zu ertheilen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 16. d. Mis. ist Folgendes bestimmt:

- 1. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14: v. Dypen, Major, als Abtheilungscommandeur in das Hessische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 11 —
 - 2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 22, unter Belassung in seinem Kommando als Adjutant bei der 1. Feld-Artillerie-Inspektion bis Ende März d. J., als Batterieführer in obiges Regiment, — versetzt.
 - 3. v. Inzgenß, Hauptmann und Batterieführer, zum überzahligen Major befördert.
 - 4. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30: Seeger, Oberst à la suite des 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 30 und Direktor der Artillerie-Schule, unter Verleihung des Charakters als Generalmajor, der Abschied mit der gesetzlichen Pension bewilligt.
- Landwehr-Bezirk Mosbach:
Könige, Premierlieutenant von der Fuß-Artillerie 1. Aufgebots, zum Hauptmann befördert.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

22 Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 3½	748 mm	Nordwest	unwölk.
12 „ Mitt.	— 0	750 „	„	Schnee
6 „ Abds.	— 1½	750 „	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheanfragen:

22. Febr. Friedrich Jundel von Freudenstein, Schmied hier, mit Margarethe Kögel von Dorlandten.

Eheschließungen:

23. Febr. Reinhold Stöcker von Bahswies, Eisenbahnschaffner hier, mit Magdalena Müller von Obermühlbach.

23. „ Josef Schmalz von Bruchsal, Schuhmacher hier, mit Luise Schmid von Kirchheim.

23. „ Konstantin Jörger von Kirchheim, Schuhmacher hier, mit Christiane Köhler von Neuenburg.

23. „ Josef Köhler von Grösch, Instrumentenmacher hier, mit Elisabetha Köhler von Grösch.

23. „ Leonhard Klein von Etzbaach, Bahnarbeiter hier, mit Karoline Kuchler von Bavebach.

23. „ Edmund Breinting von Lahr, Schiffsmeister hier, mit Luise Hannich von Konstanz.

Geburten:

22. Febr. Wilhelm Ludwig, Vater Wilh. Dürr, Schleifer
22. „ Hans Eugen, Vater Jakob Frdr. Koch, Metzger.

Die allgemein beliebte, feine, aromatische und milde
Qualitäts-Cigarre „La Grandiosa“
à 6 Pfg., 7 Stück 40 Pfg.,
25 Stück M. 1.40 Pfg., 50 Stück M. 2.75 Pfg.,
500 Stück M. 26.—.

bringe in empfehlende Erinnerung.

40 d Kriegstrasse 40 d. **S. Sutter**, gegenüber dem Hauptbahnhof.
Cigarren- & Tabak-Geschäft.
NB. Diese Cigarre habe im Alleinverkauf, alle anderweitig angepriesenen **Grandiosa-(Packungen)** enthalten die **Qualitäts-Cigarre** nicht.

Ernst Telgmann,

Firma Karl Muntz Nachfolger,

Karlsruhe, Kaiserstraße 56.

Fabrik und Lager in

**Sätteln und Pferdegeschirren aller Art,
Sattel- und Zaumzeug, Hundebalsbändern,
Handschuhen, Reit- und Fahrpeitschen,
Lederfett, Geschirrwische, Sattelschiffe,
Reiseartikel in größter Auswahl,
Herren- und Damenkoffern, Rohrplattenkoffern,
sämtlichen Militär-Ausrüstungsstücken.**

Bekanntmachung.

Ich bringe den geehrten Herrschaften von Karlsruhe und Umgegend hiermit zur Kenntniß, daß ich am hiesigen Plage, **Kaiserstraße Nr. 136**, neben meiner Dampf-Bettfedern-Reinigung eine **Wollschlumpmaschine** der neuesten Konstruktion aufgestellt habe. Durch dieselbe kann ich Wolle jeder Art schlumpen und nach beliebiger Größe in Blattform legen. Auch bringe ich meine bestrenommirte, in den weitesten Kreisen verbreitete **Dampf-Bettfedern-Reinigung** in empfehlende Erinnerung. Da ich mit den besten Maschinen in dieser Branche eingerichtet bin und mit Gasmotor arbeite, so bin ich im Stande, die billigsten Preise zu stellen, welche keine Konkurrenz bieten kann. Es ist sehr wünschenswerth, sich von meinem Geschäft zu überzeugen. Auch kann man auf das **Wollschlumpen** sowie **Federnreinigen** warten und zugegen sein.

Max Flechtner,

Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Fabrik und Wollschlumperei.



Masken-Garderobe.

Elegante **Costüme** und **Dominos** für Herren und Damen sind leihweise zu haben bei

M. Gartner,

Mitglied des Großherzoglichen Hoftheaters Karlsruhe,
2 Ritterstraße 2, nächst dem Schloßplatz



Kath. Kaufmann. Verein „Fidelitas“ Karlsruhe.

Samstag den 2. März or., Abends 8 ½ Uhr, im obern Saale des **Café Nowack**

Costüm-Kränzchen.

Wir laden unsere Mitglieder nebst werthen Familienangehörigen hierzu freundlichst ein.

Die Gallerie ist geöffnet und ist der Zutritt zu derselben nur gegen Vorzeigen von Eintrittskarten gestattet, welche an unsere Mitglieder **Dienstag Abend von 8—10 Uhr** im Vereinslokal abgegeben werden.

Der Vorstand.

Wer lachen kann, der komme in die

Gesellschaft Lyra!!

Sonntag den 24. d. Mts., Abends 5 Uhr 59 ½ Minuten, findet im Gartenjaale des „Grünen Hofes“ eine

Große närrische Abendunterhaltung



statt, verbunden mit Theater-Aufführung: „Der Trompeter von Schönberg“, sowie komischen Vorträgen, Pantomimenspiel, Tyroler-Quartett, türkische Musik, Menagerie, in welcher u. A. der größte Walfisch der Welt zu sehen ist u. s. w., zum Schluß **Tanz**.

NB. Narrenkappen obliatorisch, welche Abends am Eingang zu haben sind. Kostümirte erwünscht. **Eintritt für Jedermann frei.** Um recht zahlreichen Besuch bittet
Der Vorstand.

Kaiserstraße 203.

in einem führen auch ft ein.

Hiermit mache ich meinen werthen Kunden die ergebnste Anzeige, daß ich mein Geschäft

Karlsbader Handstickerei

in das Haus Nr. 166 Kaiserstraße, unterhalb Kaufmann Merkle, verlegt habe, und bitte um ferneres Wohlwollen.

Em. Grötschel, Karlsbad.

Schm. Karlsruhe, 22. Februar. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute. — Zur Beratung kommen die Anträge des Stdt. Wasser- und Straßenbauamts bezüglich der auf 1. April d. J. in Aussicht genommenen Übernahme der Straßenreinigung und Kehrichtabfuhr von Seiten der Stadtverwaltung. Die dabei zu treffenden organisatorischen Maßnahmen werden mit der Maßgabe genehmigt, daß die organisatorische und ortspolizeiliche Regelung der Angelegenheit erst nach gesammelten Erfahrungen, etwa 2-3 Monate nach der Einführung, bewirkt werden soll. Den Hausbesitzern soll, behufs Förderung des Abfuhrgeschäftes und im Interesse der Reinlichkeit, die Beschaffung von Kehrichtbehältern nach einem vom Wasser- und Straßenbauamt zu bestimmenden Muster empfohlen werden. — Behufs Anlage des Spitalplatzes mit Bäumen, Gesträuchen und Grasplatz, sowie behufs der Einfriedigung mit einem Geländer sollen die dazu erforderlichen Mittel von 4500 M. in den 1889r. Voranschlag eingestellt werden. — Ein weiterer Betrag von 15 000 M. für Herstellung einer Sommertheateranrichtung in der Ausstellungshalle soll gleichfalls im Voranschlag vorgesehen werden. — Bei Großh. Bezirksamt soll das Erlauchen gestellt werden, daß die Gewanne Korlenäcker und Straßenäcker der Weierheimer Gemarkung, welche bei Fortsetzung der verlängerten Kriegstraße durch diese durchschnitten werden, anlässlich der gegenwärtig im Gange befindlichen Katastervermessung der Stadtgemarkung zugesprochen werden. — Die an der Hauptfacade des Schulhauses der Leopoldstraße befindlichen Nischen sollen durch Beschaffung von Büsten in Bronze der Dichter Hebel und Arndt ausgefüllt werden. — Behufs Errichtung eines Knabenborts soll als Beitrag der Stadt die Summe von 3000 M. aus Gemeindefmitteln in Aussicht genommen und ein Schullokal der einfachen Volksschule zur Verfügung gestellt werden. Die Verwaltung würde seitens des Distriktsrats übernommen werden. — Auf Antrag der Gas- und Wasserwerk-Kommission sollen 5500 M. in den Voranschlag des Gaswerks eingestellt werden, davon sollen 2500 M. zur Verbesserung der Beleuchtung der Karl-Friedrichstraße und 3000 M. zu gleichem Zwecke in der Krieg- und Westendstraße dienen. — Für Stellung von Pferden zur Spritzenbespannung bei dem am 3. d. M. in der Kronenstraße ausgebrochenen Brande werden die üblichen Prämien bewilligt. — Die Pflasterung des zum Ausgleichen der Fugen in dem neu herzustellenden Pflaster der Kaiserstraße erforderlichen Kittes wird den Grantwerken Weißbocus in Zwingenberg übertragen. — Ein Besuch des israel. Kantors, Religionslehrers und Schächters Kwiakowski aus Ruzland um Aufnahme in den bairischen Staatsverband wird dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Fremde

übernachteten hier vom 22. bis 23. Februar. Bahnhofsotel. Kehler, Kfm. v. Mannheim. Böschmann, Kfm. v. Schw. Hall. Jetter, Kfm. v. Göppingen. Bernau u. Sutt, Kauf v. Wiesbaden. Baumgartner, Kfm. v. Köln. Wolf, Kfm. v. Freiburg. Winter, Kfm. v. München. Bedt, Kfm. v. Solingen. Gamphausen, Kfm. v. Münster. Wälenberg, Kfm. v. Augsburg. Erdprinzen. Frhr. v. Gemmingen-Lohndorff m. Fam. u. Dienerschaft v. Nischelseld. Graf u. Gräfin Dürstheim-Montmarin m. Sohn u. Dienerschaft v. Frischweiler. Frhr. v. Dugo, Major im großen Generalstab v. Gelle. Fuchs v. Dresden. Schott, Kfm. v. Eibersfeld. Jankisch, Kfm. v. Lautenburg. Buchling, Kaufm. v. Stuttgart. L. Her, Kfm. v. Hamburg. Grill, Kfm. v. Hanau. Frommelt, Kfm. v. Berlin. Geißl. Kreuze, Kfm. v. Eibersfeld. Wetter, Kfm. v. Heilbronn. Kämpfer, Kfm. v. G. esfeld. Wölken, Kfm. v. Leipzig. Forger u. Thies, Kfm. v. Eibersfeld. Chal. pta, Kfm. v. Wien. Blumga v. Kfm. v. Eibersfeld. Köster, Kfm. v. Straßburg. Weis, Kfm. v. Eibersfeld. Quante, Kfm. v. Neapel. Kauffeld, Kfm. v. Eibersfeld. Weib, Kfm. v. Eibersfeld.

Schiltach. Janson, Kfm. v. Worms. Göbel, Bramler v. Waldshut. Förster, Kfm. v. Stuttgart. Köhnenbach u. Schälde, Kfm. v. Offenburg. Graier, Hefenbldr. v. Dönnigen. Heber, Kfm. v. Eibersfeld. Batay, Kfm. v. Dresden. Kürner, Kfm. v. Neuf. Franken u. Hase. Clever, Kfm. v. Köln. Meeremann, Kfm. v. Barmen. Köhler, Antiquar v. Ueberlingen. Müller, Kfm. v. Berlin. Lamberg, Kfm. v. Frankfurt. Krauchfeld, Kfm. v. Freiburg. Traube, Kfm. v. Eibersfeld.

Hotel Germania. Frau Baronin v. Schröder m. Fam. u. Dienerschaft v. Fügenweiler. Walder, Hofhaus-Inspektor v. Dresden. Schulze, Fabrikbesitzer v. Freiburg. Wetter u. Jung, Ing., u. Pollack, Kaufm. v. Berlin. Witter, Buchbdr. v. Neustadt a. H. Bender, Arch., u. v.ahn, Bdr. m. Bruder v. Mannheim. Kitz, Fabr. v. Eibersfeld. Köhler, Kfm. v. Köln. Brünn, Kfm. v. Potsdam. Bachmann, Kfm. v. München. Lampert, Kfm. v. Regensburg. Gitz, Kfm. v. Eibersfeld. Vetter, Barque u. Schreib. Kfm. v. Frankfurt. Valois, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Große. Hug, Baumstr. v. Bühl. Thenn, Kfm. v. Eibersfeld. Klein, Kfm. v. Basel. Heibert, Kfm. v. Gera. Sammitz, G. llinger u. Müller, Kfm. v. Frankfurt. G. eise, Kfm. v. Stuttgart. Klein, Kfm. v. Kassel. Weich, Kfm. v. Mannheim. Hoffart, Kfm. v. Würzburg. W. ennert, Kfm. v. Eibersfeld. G. hmansohn, Kfm. v. Dresden. Gerha dt, Kfm. v. Berlin. Fränkel, Kfm. v. Eibersfeld. Nord. n, Kfm. v. Köln.

Hotel Stoffleth. Mirabau u. v. Gebhardt, Kfm. v. Stuttgart. Geyer, Fabrikbesitzer v. Prag. Wille, Kfm. v. Hannover. Fildig, Kfm. v. Berlin. Bernhard, Kfm. v. Frankfurt. Winter, Kfm. v. Fabr. Kirchner, Kfm. v. München. Braun, Kfm. v. Eibersfeld. Weiser, Kfm. v. Da mstadt. Krel, Kfm. v. Hannover.

Hotel Tannhäuser. Gantner, Kaufm. v. Berlin. Weiler, Kfm. v. Frankfurt. Aut, Kfm. v. Pirmasens. Schuster, Kfm. v. Barmen. Köhler, Kfm. v. Darmstadt. Mayer, Kocher u. Hofmann, Kauf. v. Stuttgart. Schindzle, Verwalter u. F. eiber, Schled, Kfm. von Gomburg.

Hotel Viktoria. Schwiger, Kfm. v. Nürnberg. Doderhoff, Fabr. v. Mannheim. Baumann v. Kessl. Haupt u. Weisbach, Kfm. v. Straßburg. Wapbell, Direktor v. Schaubach. Wayer, Kfm. v. Ulm. Petri, Kfm. v. Düsseldorf. Güder, Kfm. v. München. Bogner v. Eibersfeld. Vogt, Kfm. v. Eibersfeld. Fleischmann, Kfm. v. Wien.

König von Württemberg. Zell, Kfm. v. Eibersfeld. Weigelt, Kfm. v. Baden. Voel, Bierbrauer v. Mitheln. Penninger, Kfm. v. Eibersfeld. Gebhardt, Kfm. v. Kaiserlautern. Weibel, Kfm. v. Eibersfeld. Wahlmann, Stud. v. Da mstadt. Eibersbach, Sattler v. Herbolzheim. Geißler u. Gebr. Albert, Handelsleute v. Wattenheim.

Prinz Max. Galtoub, Kfm. v. Stuttgart. Fahn, Kfm. v. Eulzburg. Wegel, Kfm. v. Frankfurt. Knauer, Kfm. v. Köln. Moler, Kfm. v. Pirmasens. Schmalz, Ing. v. Eibersfeld. Siamer, Kfm. v. Freiburg. Dürbach, Kfm. v. Mainz. Nothes Haus. Deitler, Kfm. v. Nürnberg. Stein, Kfm. v. Saargemünd. Frau Rabbus v. Heilberg. Vater, Kfm. v. Stuttgart. Jung, Ing. v. München. Schwarzer Adler. Kilsen, Seifenfabr. v. Neustadt. D. eysch, Kfm. v. Eibersfeld. Dietrich, Fabr. v. Eibersfeld. Herrmann, Stud. jur. v. Eibersfeld. Halber, Fabr. v. Heilbronn. Weilerhaus, Kfm. v. Stuttgart. Ponsky, Maler v. Posen. Doppel, Kfm. v. Regensburg.

Tagesordnung des Bezirksraths.

Dienstag den 26. Februar, Vormittags 9 Uhr: 1) Besuch des Heinrich Kohlbacher um Erlaubniß zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank Luisenstraße 59 dahier. 2) Besuch des Josef Kuller um Erlaubniß zum Betrieb einer Gastwirtschaft Waldhornstraße 60 dahier.

- 3) Besuch des Emil Holzner um Erlaubniß zum Betrieb einer Schankwirtschaft Marienstraße 34 dahier. 4) Besuch des Kaufmanns Jakob Wetter um Erlaubniß zur Verlegung seiner Berechtigung zum Kleinverkauf von Spiritus von dem Hause Adlerstraße 5 in das Haus Bittel 15 dahier. 5) Besuch des Kaufmanns Heinrich Zentner um Erlaubniß zum Kleinverkauf von Branntwein und Spiritus Spitalstraße 25 dahier. 6) Besuch der Deutschen Metallpatronen-Fabrik Lorenz dahier um Befreiung der unter'm 28. Februar v. J. erteilten Genehmigung zur Aufstellung von vier Dampfesseln. 7) Besuch des Max Sinner von Berlin, z. St. dahier, um Ausstellung eines Wandergewerbescheins. 8) Besuch des Wilhelm Messinger von hier um Ausstellung eines Wandergewerbescheins. 9) Die Abortanlage in der Vereinsklinik dahier betreffend. 10) Die Einleitung der Abwässer der Mälzerei Wimpfheimer im Stadtheil Mühlburg in den Neugraben betreffend. 11) Besuch des Josef Sodapp von Fautenbach um Erlaubniß zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank in Kriellingen. 12) Die Stauung des Steinischkanals und des Mittelbuchgrabens dahier betreffend. 13) Die Ernennung eines Schatzungsratsmitgliedes für die Gemeinde Spöck. 14) Das Verhalten eines Gemeindevorstandes betreffend.

Karlsruher Wochenplan.

- Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 79. Bild. Inveres (It. rebach bei Baden), von B. Buchonny in Baden. 80. Fortgasse, von demselben. 81. Genre, von Al. Deankuchen hier. 82. Porträt nach Photographie, von G. Wabel hier. 83. Septemberorgeln, von Hans v. Volkmann hier. 84. Aus der Schwalm (Hessen), von demselben. 85. Badendof, Aquarell, von Ernst Gittner hier. 86. Seelöcher, von demselben. 87. Nüchle aus Nieder-Oesterreich, von Hugo Darmaut hier. 88. Landschaft, von Meyer-Basel in München. 89. Landschaft, von Rosenbaum. 90. D. nsel, von Strügel in München. 91. Landschaft, von Derrmann in München. 92. Marine, von Pero in München. 93. Frühling, von Par in München. 94. Der i gelbe Deserteur, von Streitt in München. 95. Einen sahen Graf, von Jpper in München. 96. G. fangen, von Kofschewer in München. 97. Vom Schaf, von Raumann in München. 98. Landschaft, von Pöppel in München. 99. Barock, v. d. ven Bigner in München. 100. Landschaft, von Schlichter in München. 101. Aus Polen, von Löss. 102. Monte offe an der Riviera, von Edward Amefeder hier. 103. St. Jerome in his Studi und Baptism of the Princess Eleodolina and her Fathe by Saint George, Ghismelhubogepbit. Privatigenschaft S. K. d. des Großherzogs von Baden. 104. Hüte des + Viktor von Schffel, von Professor Der hier (Privatigenschaft). 105. Nach dem Regen, von Professor G. Walch hier. 106. In der Kammerstunde, von demselben.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Neu zugegangen: Vorübergehend ausgestellt: Von Ihrer Königl. Hoheit der Großherz. 30 g in: 1 Käst, 2 Wandleuchter und 1 Base (sächerartig) mit Amoretten von der Königl. Porzellan-Manufaktur in Berlin. Von J. L. Diefelhorst in Karlsruhe: 1 Hüte. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montage geschlossen. Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends. Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr. Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.